

# Welcome back!

## Herbst Newsletter 2014



Am Montag, den 25. August startete das neue Schuljahr an der Arab Episcopal School.

259 motivierte und aufgeweckte SchülerInnen versammelten sich zum gemeinsamen Morgenappell auf dem Schulhof. Darunter 29 Blinde und 14 Sehbehinderte. Wie üblich wurde die jordanische



Flagge gehisst und die Nationalhymne gesungen. Pfarrer Samir Esaid sprach ein Gebet und den Segen, mit dem alle in das neue Jahr starteten. Unsere Schulleiterin Sabah Zurikat hieß in ihrer Begrüßungsrede alle Kinder und Lehrer herzlich willkommen und stellte die neuen Lehrerinnen im Kollegium vor. Außerdem betonte sie die Wünsche für das kommende Schuljahr und erinnerte an die Ziele der AES: eine



gelingende Inklusion der blinden und sehbehinderten SchülerInnen und ein gemeinsames miteinander und voneinander Lernen in Frieden. Besonders freuen wir uns, dass es in diesem 12. Jahr an der AES nun erstmals auch eine 10. Klasse gibt, die derzeit 9 Schüler besuchen. In der vierten Stunde fand, wie jeden Montag, der Gottesdienst für die 88 christlichen Schüler, sowie die christlichen Lehrerinnen statt.

## Jordanien Aktuell

Die Philosophie unserer Schule ist nach wie vor die Friedenserziehung „Peace Education“. Durch die aktuell sehr unruhige Lage im Nahen Osten und die Gewalt in Jordaniens Nachbarländern, ist diese Thematik besonders wichtig. Wir sind dankbar, dass Jordanien weiterhin eine stabile „Insel des Friedens“ im Nahen Osten ist und wollen an unserer Schule das friedliche Zusammenleben von Christen und Muslimen fördern. Unser Mitgefühl liegt bei den Menschen in Syrien, in Gaza und im Irak. Wir hoffen und beten für Frieden!



# Wir begrüßen ...



Seelig sind, die  
Frieden stiften,  
denn sie werden  
Gottes Kinder  
heißen.

- Matthäus 5.9

... unsere 36 neuen SchülerInnen

... unsere erste 10. Klasse mit neun SchülerInnen

... unsere neuen Kolleginnen

- ... Miss Reem Rabdi (Sekretariat)
- ... Miss Rania Hadad (Klassenlehrerin der 3. Klasse)
- ... Miss Rahme Fahmawi (Arabischlehrerin für die 7. – 10. Klasse)
- ... Miss Abla Azer (Sekretariat und Buchhaltung)
- ... Miss Eman Bawaneh (Computerlehrerin für alle Klassen)
- ... Miss Nancy Falahat (Sportlehrerin für alle Klassen und den Kindergarten)

... unsere 4 neuen Voluntärinnen



Betty S.

Betty Sawatzky (24) aus Kanada, sowie Henriette Haney (18), Johanna Rave (18) und Verena Mittelbach (19) aus Deutschland.

Die vier unterstützen die AES in ihrer Arbeit im Kindergarten, Kunst-, Sport-, und Englischunterricht und helfen bei der Büroarbeit. Außerdem gibt Henriette Haney Deutschunterricht.



Johanna R., Henriette H., Verena M.

# Kindergarten

Auch dieses Jahr hat der Kindergarten an der AES mit vielen tollen Aktionen begonnen. Beim "Red Day" wurde den Kindern auf



spielerische Weise die Farbe Rot beigebracht, indem sich alle Kinder und Erzieherinnen rot kleideten. Die Kinder brachten rote Kuscheltiere und Spielzeuge mit, malten Erdbeeren und Kirschen mit roten Holzbuntstiften aus und wurden am Ende mit roter Götterspeise und vielen roten Luftballons belohnt.



Außerdem lernten beide Kindergartengruppen anhand einer Puppe, wie man ein Baby wäscht. Zur großen Freude aller Kinder, auch aus der Nursery, wurde auch schon gemeinsam Eis bzw. Popcorn gegessen, Kuchen gebacken und Bobbycarrenen gefahren. Wie immer wird fleißig gemalt, gesungen, gespielt und schon einiges auf Englisch und Arabisch gelernt.



# Schule



Nicht nur für die Kindergartenkinder, sondern auch für unsere SchülerInnen von der ersten bis zur zehnten Klasse war das Jahr schon sehr ereignisreich. Besonders freuen konnten sich die SchülerInnen der ersten und zweiten Klasse, die gemeinsam mit Miss Sabah auf dem sonnigen Schulhof mit

Ölpastellfarben Löwen und Schmetterlinge malen durften.

Ein weiterer Grund zur Freude war der Kunstrasen, der jetzt den Boden unserer Turnhalle auf dem Dach bedeckt und Sport "im Grünen" ermöglicht. Weils so schön ist, wurde aber auch schon die ein oder andere Englischstunde dort abgehalten.



Zum ersten Mal wird in diesem Jahr auch Deutschunterricht an der AES angeboten. Die deutsche Voluntärin Henriette Haney unterrichtet seit Schuljahresbeginn die erste bis zur dritten Klasse mit dem Deutschbuch von Musiker Alexander Blume, seinem Sohn Max Blume und Gilma Plükiné, was viel singen, tanzen und Spaß beim Lernen bedeutet.



Die Nachfrage und das Interesse am Deutschunterricht waren jedoch so groß, dass Miss Sabah kurzerhand organisierte, dass auch die älteren SchülerInnen Deutsch lernen können. Alle drei Voluntärinnen aus Deutschland geben nun jeweils einer Klasse samstags Unterricht in ihrer Muttersprache. Wie das Experiment funktioniert, wird das Schuljahr zeigen.

## Schülerauszeichnung

Wie in den vorherigen Jahren wurden auch dieses Jahr die besten SchülerInnen der Schule mit Urkunden und kleinen Geschenken, die ihnen von Miss Sabah und Pfarrer Samir Esaid übergeben wurden, geehrt. Unter den ca. 50 geehrten SchülerInnen waren auch 7 Blinde und Sehbehinderte, die, wie alle anderen auch, ihre stolzen Eltern mitbrachten. Miss Sabah dankte den Eltern und Schülern für ihre harte Arbeit und betonte, wie viel die Schüler im letzten Jahr gelernt haben. Nach der Ehrung konnten alle die jordanische Süßigkeit „Knafe“ genießen und sich bei einem arabischen Kaffee miteinander austauschen.



# Parent's Day

Am Samstag den 13. September kamen keine SchülerInnen in die AES. Stattdessen kamen die Eltern der SchülerInnen und Kindergartenkinder zu einem Informationsvormittag, dem sogenannten „Parent's Day“. Zu Anfang wurde eine Präsentation mit Bildern aller besonderen Aktionen des letzten Schuljahres gezeigt. So konnten sich alle noch einmal an das geglückte vergangene Schuljahr erinnern. Schulleiterin Miss Sabah stellte alle Lehrerinnen vor und informierte die Eltern über die Stundenpläne und die Verwaltung an der AES. Die Eltern konnten so die Klassenlehrerinnen ihrer Kinder kennenlernen und später gab es noch viel Zeit für die Eltern um all ihre Fragen in Gruppen- und Einzelgesprächen loszuwerden.



## Danksagung

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Menschen aus Deutschland bedanken, die unsere Schule durch ihre Spenden, ihre Engagement und ihr Interesse an unserer Arbeit unterstützen. Danke an alle, die ihre Herzen und oft auch ihre Gemeinden und Häuser für uns geöffnet haben. Ohne sie wäre unsere Arbeit nicht möglich!

Mehr Informationen zu unserer Schule und viele aktuelle Bilder finden sie im Internet unter [www.aeschool.org](http://www.aeschool.org) oder auf unserer Facebookseite [www.facebook.com/ArabEpiscopalSchool](https://www.facebook.com/ArabEpiscopalSchool).



Arab Episcopal School ist ein Teil der Dioezese der Episkopalkirche Jerusalems und des Nahen Ostens. Schauen Sie doch auch mal auf der Website der Dioezese [www.j-diocese.org](http://www.j-diocese.org) vorbei.



Arab Episcopal School  
P.O. Box 765  
Irbid 211 10  
Jordanien  
e-mail:  
[stjohn\\_b@hotmail.com](mailto:stjohn_b@hotmail.com)